



# Förderverein Schlossruine Hartenstein e.V.

**Kurz -Konzeptbeschreibung –**  
Zum Ideenwettbewerb der LEADER-Stiftung  
Hartenstein den 18.03.2024

## *Der sächsische Prinzenraub*

*– eine Volkslegende die Generationen und Regionen verbindet –*

### **1.1 Die Projektinitiative „Prinzenraub“**

Im Jahre 2025 jährt sich das historische Ereignis des sächsischen Prinzenraubs zum 570. Mal und die letzte historische Aufführung zum 50. Mal

Die Projektinitiative „Prinzenraub“ bestehend aus dem Museum Burg Stein, Paul-Flemming e.V., Schlossruine Hartenstein e.V. und weiteren ortsansässigen Vereinen möchte nun dieses doppelte Jubiläum zum Anlass nehmen, das Stück auf der Schlossruine Hartenstein erneut aufzuführen.



Aufführung 1975.



## Förderverein Schlossruine Hartenstein e.V.

Das vorliegende Konzept nutzt dieses motivierende Ziel, um mittels vorbereitender und begleitender Maßnahmen aus einer einmaligen Veranstaltung mittels Vortragsreihen, Projekttagen mit örtlichen Bildungseinrichtungen das Bewusstsein und Identifikationsvermögen der lokalen Bevölkerung mit der Region zu verbessern. Themenorientierten Sonder- (oder ggf. Dauer-) Ausstellungen, sowie ein Themenwanderweg verbinden die Handlungsorte des Prinzenraubs und ermöglichen eine permanente Aufwertung



Aufführung 2005.

### 1.2 Der geschichtliche Hintergrund

Als Junker Kunz von Kaufungen eine Entschädigung für seine Verluste an der Teilnahme im sächsischen Bruderkrieg verwehrt wird, entscheidet sich dieser gegen den sächsischen König eine Fehde auszurufen und in einer Nacht-und-Nebel-Aktion die beiden Königssöhne Ernst und August vom Schloss Altenburg zu Entführen. Bei seiner Flucht nach Böhmen trennen sich Kunz und seine Mitverschwörer, doch Kunz wird von wachsamen Köhlern und Mönchen bei Grünhain entdeckt und festgesetzt. Seine Komplizen haben währenddessen einen der Prinzen in einer Höhle nahe Hartenstein versteckt. Als sie jedoch von Kunz' Schicksal erfahren, tauschen sie den Königssohn für ihr eine Strafamnestie. Der glückliche Ausgang sichert den Fortbestand des sächsischen Adelsgeschlechts, die Prinzen gelten heute als Begründer der ernestinischen und augustinischen Linie, deren Erben u. a. August der Starke und auch der letzte sächsische König Friedrich August III. sind.

In der Stadt Hartenstein wurde in den 50er-70er Jahren die Tradition gepflegt, ein Theaterstück auf der Schlossruine Hartenstein bzw. im Burghof der Burg Stein aufzuführen. Eine erneute Aufführung fand 2005 statt.



# **Förderverein Schlossruine Hartenstein e.V.**

## **1.3 Förderverein Schlossruine Hartenstein e.V.**

Der Förderverein Schlossruine Hartenstein e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und wurde 2002 gegründet. Derzeit zählt der Verein ca. 45 Mitglieder und hat seinen Sitz auf dem Gelände des ehem. Stammsitzes der Familie Schönburg (August Bebel Str. 38 08118 Hartenstein). Nach der Bombardierung des Schlosses im letzten Kriegsmonat befinden sich große Teile der Anlage in ruinösem Zustand, deshalb hat es sich der Verein zur Aufgabe gemacht, das Gelände zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dies erreicht der Verein über das Generieren von Spendengeldern und das Durchführen öffentlicher kultureller Veranstaltungen, wie beispielsweise einem öffentlich begangenen Tag der Ersterwähnung, der Nacht der Schlösser oder eines Pfingstkonzertes. Nach der Zerstörung des Schlosses war das Gelände bereits mehrmals Austragungsort einer Aufführung des Prinzenraubs, daher hat der Verein ein außergewöhnliches Interesse anlässlich der Aufführung von 1954 eine Neuauflage durchzuführen.

## **1.4 Möglicher Beitrag des Ideenwettbewerbes zur Projektinitiative.**

Über die Einreichung kann die Projektinitiative einen Teil der Vorplanung für die Aufführung im kommenden Jahr finanzieren.

Folgende Arbeitspakete wurden für die Vorplanung bereits erarbeitet.

### **1.4.2 Themen- Ausstellung**

Die Themen Ausstellung soll als Vorarbeit und Nacharbeit der Aufführung in den Hintergrund des Stückes einführen und die Neugier der Menschen auf das kommende Event wecken.

Das Preisgeld kann hier verwendet werden um Ausstellungsmaterialien wie Schautafeln oder Exponate zu finanzieren.

### **1.4.3 Vortragsreihe**

Die Vortragsreihe wird begleitend zur Ausstellung eine weitere mediale Aufarbeitung des Themas bieten, auch hier könnte das Preisgeld helfen, Materialien wie Handouts Aufsteller und Fahrtkosten zu finanzieren.



## **Förderverein Schlossruine Hartenstein e.V.**

### **1.4.4 Theaterstück**

Aus der Ausführung im Jahr 200x bestehen noch Aufzeichnungen zum Stück, eigens für die Aufführung wurden mehrere Lieder geschrieben. Derzeit wird evaluiert, wie eine Neuaufführung durchgeführt werden kann.

Es wird auch der Kostümfundus aller Beteiligten gesichtet. Derzeit ist es wahrscheinlich, dass für das Stück neue Kostüme in Auftrag gegeben werden.

Das Preisgeld des Ideenwettbewerbs kann helfen für den Designprozess durch eine Kostümdesignerin zu unterstützen.

### **1.4.5 Spielstätte.**

Die Schlossruine Hartenstein ist als Spielstätte für die Aufführung zentraler Bestandteil der Projekts, jedoch muss für die Beherbergung dieser großen Zahl an Besuchern noch viel Vorarbeit geleistet werden. Nicht zuletzt, damit die Ausstellung anschließend in den Räumlichkeiten der Schlossruine zur Dauerausstellung werden kann.

Uns ist bewusst, dass der Ideenwettbewerb zum Gesamtvorhaben nur einen begrenzten Beitrag leisten kann, jedoch würde sich die Initiative freuen in zukünftigen LEADER - Ausschreibungen berücksichtigt zu werden sodass die Dauerausstellung das Zeugnis einer LEADER-Erfolgsgeschichte werden kann.